

Weiterbildungsangebot 2024 - 2025

Seminare zum Katastrophenschutz, Feuerwehr- und Rettungswesen



www.kbw.de



© Kommunales Bildungswerk e. V.
Berliner Allee 125
13088 Berlin

Tel.: 030.293350-0
Fax: 030.293350-39
E-Mail: info@kbw.de
Web: www.kbw.de
Bürozeiten: Montag bis Donnerstag von 8:00 - 17:00 Uhr
Freitag von 8:00 - 16:00 Uhr

Redaktionsleitung:

Ulrike Urbich, Kommunales Bildungswerk e. V.

Das Kommunale Bildungswerk e.V. ist beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg unter 11232/Nz eingetragen (Vereinsitz Berlin-Charlottenburg). Das Kommunale Bildungswerk e.V. ist Mitgründer und -träger des Instituts für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege an der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin.

Das Kommunale Bildungswerk e.V. ist Kooperationspartner des Bundesverbandes der Berufsbetreuer/innen e.V., der Steinbeis-Hochschule Berlin (AOEV) und des Roncalli-Hauses Magdeburg.

Berlin, im März 2024

Sehr geehrte Fortbildungsinteressierte,

wir als Kommunales Bildungswerk e. V. möchten Sie in Ihrem Weiterbildungsweg unterstützen und begleiten.

Aus unserem aktuellen Fortbildungsprogramm stellen wir regelmäßig thematische Sonderauszüge für Sie zusammen. Wir bieten Ihnen so die perfekte Übersicht, um schnell und zielgerichtet das passende Seminarangebot für Ihre berufliche Praxis zu finden.

Auf den nachfolgenden Seiten haben wir unsere Seminare zum „**Katastrophenschutz, Feuerwehr- und Rettungswesen**“ für Sie gebündelt. Treffen Sie Ihre Wahl und melden Sie sich direkt an.

Vermissen Sie ein Angebot? Welches Thema haben wir eventuell noch nicht berücksichtigt? Senden Sie uns gern Ihre Vorschläge per Email an feedback@kbw.de! Ihre Anregungen sind uns wichtig.

Ich freue mich auf den Austausch und ein persönliches Kennenlernen in Präsenz oder digital.

Ihre



Ulrike Urbich
Geschäftsführerin

Veranstaltungsorte

In Berlin haben wir verschiedene Seminarstandorte. Den konkreten Ort sowie die Anreise teilen wir Ihnen in der verbindlichen Seminareinladung mit.

Unsere Veranstaltungen in anderen Städten Deutschlands finden in von uns ausgewählten Tagungshotels statt. Inhaltlich und organisatorisch werden diese Veranstaltungen durch unsere Regionalbüros vor Ort betreut.

Seminarzeiten

Der nachfolgenden Aufstellung können Sie unsere regelmäßigen Seminarzeiten entnehmen, von denen sich in Einzelfällen Abweichungen ergeben können. Der jeweilige konkrete zeitliche Ablauf ist unserer Einladung zu entnehmen, die wir Ihnen vor Beginn Ihrer Veranstaltung zusenden.

1-tägiges Seminar

10:00 bis 16:30 Uhr

2-tägiges Seminar

09:00 Uhr bis 16:30 Uhr (erster Tag)

08:00 Uhr bis 14:30 Uhr (zweiter Tag)

3-tägiges Seminar

09:00 Uhr bis 16:30 Uhr (erster Tag)

08:00 Uhr bis 15:30 Uhr (zweiter Tag)

08:00 Uhr bis 14:30 Uhr (dritter Tag)

Unterkunft und Verpflegung

Für die Buchung preisgünstiger Hotelzimmer berücksichtigen Sie bitte die Hinweise im allgemeinen Fortbildungsprogramm. Mittags- und Frühstücksverpflegung sind im Seminarpreis nicht enthalten. An allen Seminarorten stehen Wasser, Kaffee und Tee kostenfrei zur Verfügung.

Seminaranmeldung

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen ist postalisch, per Fax, per E-Mail oder direkt über unsere Website möglich. Ein entsprechendes Formular ist auf der letzten Innenseite zu finden.

Inhouseveranstaltungen

Besonders hinweisen möchten wir auf unser Inhouse-Angebot. Zu allen Seminarthemen organisieren wir für Sie individuell maßgeschneiderte Seminare vor Ort.

Seminararten

Die mit **Fachseminar** gekennzeichneten Veranstaltungen wenden sich an Interessenten mit dem Ziel, zu den jeweiligen Themengebieten fachliche Grundkenntnisse zu vermitteln.

Spezialseminare widmen sich ausgewählten Problemen des Berufsalltags. Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird hier weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt.

Im Mittelpunkt eines **Workshops** stehen der gemeinsame Erfahrungsaustausch und das Finden von Lösungen für spezielle Probleme aus der Praxis. Es werden vielfältige Methoden wie Diskussion, Gruppenarbeit und interaktives Arbeiten eingesetzt. Die Lehrkraft ist hierbei Moderator und Coach. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind Voraussetzungen für die Teilnahme an einem Workshop. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, im Vorfeld ihre Probleme und Fragen dem KBW e. V. zu übermitteln.

Kompaktkurse sind Fortbildungen, die aus mehreren inhaltlich voneinander abgegrenzten Modulen bestehen.

Newsletter

Unser Internet-Newsletter erscheint jeweils am Ende des Monats. Darin stellen wir aktuelle Projekte und Neuigkeiten zu unseren Weiterbildungsveranstaltungen vor. Der KBW-Newsletter kann kostenlos unter www.kbw.de abonniert und natürlich jederzeit wieder abbestellt werden.

Katastrophenschutz, Feuerwehr- und Rettungswesen

Katastrophenschutz und Krisenmanagement

Strukturierte Krisenprävention und klares Krisenmanagement - kompetentes und weitsichtiges Führen (*Neu*).....	2
Krisenprävention - nach der Krise ist vor der Krise - auf Krisen medial vorbereitet sein (*Neu*).....	2
Krisenmanagement in der öffentlichen Verwaltung - Grundlagen	3
Krisenmanagement in der öffentlichen Verwaltung - Praxisseminar	3
Medienarbeit bei Inlandskatastrophen - ein Workshop für (ehrenamtliche) Einsatzkräfte (*Neu*).....	4
Medientraining: Professionell Sprechen vor Kamera und Mikrophon	4
Krisenkommunikation - schnell und professionell meistern	5
Brand- und Katastrophenschutz: Vollzugsaufgaben der Länder (*Neu*).....	5

Bevölkerungsschutz, Feuerwehr und Brandschutz

Einsatzplanung für Feuerwehren bei Extremwetterlagen	6
Stromausfall (Blackout) - präventive Maßnahmen und rechtssichere Handlungsoptionen zur Aufrechterhaltung Kritischer Infrastrukturen für Kommunen.....	6
Feuerwehrbedarfsplanung: rechtssichere Erstellung eines Brandschutzbedarfsplans/Gefahrenabwehrplans (*Neu*).....	6
Erfolgreiche Führung der Feuerwehr auf kommunaler Ebene (*Neu*)	7
Die Feuerwehr im Einsatz - Rechtspflichten, Satzungsfragen, Rechtsprechung, Praxis	7
Feuerwehrrecht, Kalkulation der Gebühren für Feuerwehrreinsätze und Feuerwehrreinsatzrecht.....	8
Gebührenkalkulation für die Feuerwehr im Land Brandenburg (*Neu*).....	8
Gebäudetechnischer Brandschutz	9
Sicherheitskonzepte für Veranstaltungen.....	9

Rettungsdienst

Rettungsdienstliche Bedarfsplanung.....	10
Benutzungsgebühren im Rettungsdienst	10

AUSBLICK AUF UNSERE FACHTAGUNGEN 2024 APRIL BIS MAI

In den mit moderner Konferenztechnik ausgestatteten Seminar- und Veranstaltungsräumen finden unsere jährlichen beliebten Fach- und Arbeitstagungen zu aktuellen Themen aus der Verwaltungspraxis statt. Sie sind eine gute Gelegenheit zum Informations- und Erfahrungsaustausch sowie Networking mit Berufskolleg:innen.

10.04.2024	Zuwendungsrecht	www.kbw.de/-ZWT24
11.04. - 12.04.2024	Vergaberecht	www.kbw.de/-BFT24
18.04. - 19.04.2024	Sozialrecht/SGB II	www.kbw.de/-SOT24
18.04. - 19.04.2024	Vollstreckungsrecht	www.kbw.de/-VLT24
16.05.2024	Gemeinnützigkeitsrecht	www.kbw.de/-STTZ24

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr.

Katastrophenschutz und Krisenmanagement

Strukturierte Krisenprävention und klares Krisenmanagement - kompetentes und weitsichtiges Führen (*Neu*)

Fachseminar	https://www.kbw.de/-FKB412
06.05. - 07.05.2024 (Berlin)	Code: FKB412 * 485,00 Euro
14.11. - 15.11.2024 (Berlin)	Code: FKB412 * 485,00 Euro

Sowohl private Krisen als auch Krisen im Arbeitsumfeld gehören zum Leben. Krisen haben immer Ursachen und bieten oftmals Chancen auf positive Veränderungen; meist besitzen sie jedoch auch zerstörerisches Potenzial. Um einem betrieblichen Schaden gezielt vorbeugen zu können, müssen Führungsverantwortliche über methodische Kompetenz in der Krisenprävention und im Krisenmanagement verfügen. In diesem Seminar werden Führungs- und Leitungskräfte für die Relevanz einer strukturierten Krisenprävention und eines umfassenden Krisenmanagements sensibilisiert. Sie erfahren, wie sie strukturiert Eckpunkte und Kriterien eines Krisenkonzeptes für den eigenen Verantwortungsbereich entwickeln und ihre Beschäftigten hier umsichtig mit einbeziehen. Auch der Transfer bereits durchlebter Krisenerfahrungen wird als Ressource für die Kompetenzentwicklung im Seminar genutzt.

Schwerpunkte:

- Krisen als Chance und Steuerungsmöglichkeit verstehen
- Krisentypen und ihre Merkmale kennen und erkennen
- Krisendiagnose und "Stellschrauben" für die Wege aus der Krise
- Strategien der Krisenprävention und des Krisenmanagements flexibel einsetzen

Zielgruppe: Führungskräfte mit (erster) Führungserfahrung

Dozentin: Frau Michaela Plümecke, Geschäftsführerin, Führungskräfteentwicklerin, Supervisorin, Coachin

Krisenprävention - nach der Krise ist vor der Krise - auf Krisen medial vorbereitet sein (*Neu*)

Fachseminar	https://www.kbw.de/-OEF220
10.09.2024 (online)	Code: OEF220 * 270,00 Euro
24.02.2025 (online)	Code: OEF220 * 270,00 Euro
15.09.2025 (online)	Code: OEF220 * 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, zu vermitteln, wie eine professionelle Vorbereitung auf Krisen auf medialer und kommunikativer Ebene erfolgen kann. Eine gute Vorbereitung minimiert im Fall des Falles den Schaden. Mit voraus gedachten Szenarien, Kommunikationswegen und Verantwortlichkeiten - auch im digitalen Raum - kann Krisen präventiv begegnet werden, und es lassen sich sogar noch Sympathien gewinnen. Vom Shitstorm zum Candystorm - Vorbereitung dafür ist alles.

Schwerpunkte:

- Krisenszenarien erarbeiten
- Kommunikationskanäle definieren
- Digitale Kanäle in der Krise bespielen
- Prozesse festlegen
- Verantwortlichkeiten und Erreichbarkeit festlegen
- Schmerzgrenze definieren: Ab wann reagiere ich?
- Wordings vorbereiten

Zielgruppe: Führungskräfte und Beschäftigte, die Krisenfälle antizipieren möchten

Dozentin: Frau Dr. Judith Innerhofer, Journalistin, Coachin, Medienberaterin

Die meisten unserer Seminare werden auch als Online-Seminare via **Online-Zuschaltung** angeboten. Über das Format erkundigen Sie sich bitte auf unserer Internetseite www.kbw.de

Krisenmanagement in der öffentlichen Verwaltung - Grundlagen**Fachseminar****18.09.2024 (Berlin)**<https://www.kbw.de/-FUB410>**Code: FUB410 * 270,00 Euro**

Der Umgang mit Krisen- und Katastrophenlagen stellt öffentliche Verwaltungen wiederkehrend vor große Herausforderungen. Eine professionelle Lagebewältigung erfordert strukturiertes Handeln in Ereignisfällen und eine gut vorbereitete Organisation. Eine Möglichkeit der Umsetzung stellt der Verwaltungsstab/die Koordinierungsgruppe dar, wie die Ständige Konferenz der Innenminister und -senatoren der Länder (IMK) empfiehlt. Ziel des Seminars ist es, die grundlegenden Kenntnisse des Krisen- und Katastrophenschutzmanagements (einschließlich Bevölkerungsschutz) und dessen Erfordernisse zu vermitteln. Die Teilnehmer erhalten einen Einblick in die Rollen, Funktionen und Aufgaben eines Krisenstabes, lernen die Aufbau- und Ablauforganisation sowie die Kommunikationsstrukturen kennen. [Der Besuch des Praxisseminars mit Planübung Code: FUB411 wird empfohlen.](#)

Schwerpunkte:

- Grundlagen des Risiko-, Krisen- und Katastrophenschutzmanagements sowie der Stabsarbeit
- Aufbau eines Krisenstabes/Verwaltungsstabes
- Funktionen und Aufgaben in einem Krisenstab/Verwaltungsstab, Einbeziehungen von Beratern und Verbindungspersonen, Zusammenarbeit mit Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben
- Arbeitsweise, Arbeitsmethoden und Techniken in einem Stab (Lagedarstellung, Lagedokumentation, Lagevorträge etc.)
- Planungs- und Entscheidungsprozess (Entscheidungsfindung)
- Krisenkommunikation

Zielgruppe: Mitglieder in Verwaltungs- und Krisenstäben, Mitarbeiter in den Ordnungs- und Katastrophenschutzbehörden der öffentlichen Verwaltung, Führungskräfte und Sachbearbeiter der Katastrophenschutzorganisationen sowie Mitarbeiter, die mit Aufgaben des Bevölkerungsschutzes oder der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr beauftragt sind

Dozent: Herr Prof. Marcel Kuhlmei, Professur für Risiko- und Krisenmanagement an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

Krisenmanagement in der öffentlichen Verwaltung - Praxisseminar**Spezialseminar****12.06.2024 (Berlin)****13.11.2024 (Berlin)**<https://www.kbw.de/-FUB411>**Code: FUB411 * 465,00 Euro****Code: FUB411 * 465,00 Euro**

Ziel des Seminars ist es, die vermittelten Grundlagen zu vertiefen und praktisch anzuwenden. Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in die Rollen, Funktionen und Aufgaben eines Krisenstabes, lernen die Aufbau- und Ablauforganisation sowie die Kommunikationsstrukturen kennen. Die theoretischen Inhalte werden anhand eines fiktiven Szenarios praktisch umgesetzt und geübt. Dieses Praxisseminar knüpft an das Grundlagenseminar Code: FUB410 an. [Die vorherige Teilnahme am Seminar Code: FUB410 ist für dieses Seminar Voraussetzung.](#)

Schwerpunkte:

- Praktische Bearbeitung eines Szenarios (Planübung): Aufbau eines Krisenstabes; Funktionen und Aufgaben in einem Krisenstab/Verwaltungsstab; Arbeitsweise, Arbeitsmethoden und Techniken in einem Stab (Lagedarstellung, Lagedokumentation, Lagevorträge etc.); Planungs- und Entscheidungsprozess (Entscheidungsfindung); Krisenkommunikation

Zielgruppe: Mitglieder in Verwaltungs- und Krisenstäben, Mitarbeitende in den Ordnungs- und Katastrophenschutzbehörden der öffentlichen Verwaltung, Führungskräfte und Sachbearbeiter:innen der Katastrophenschutzorganisationen sowie Mitarbeitende, die mit Aufgaben des Bevölkerungsschutzes oder der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr beauftragt sind

Dozent:innen: Herr Prof. Marcel Kuhlmei, Professur für Risiko- und Krisenmanagement an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin; Frau Heike Nagora, Dipl.-Verwaltungswirtin, bei der Berliner Polizei tätig

Inhouse-Angebot

Fortbildung nach Maß.

Sie möchten eines unserer Seminare inhaltlich an die Anforderungen Ihres Unternehmens anpassen? Gern führen wir unsere Fortbildungen auch bei Ihnen vor Ort als Inhouse-Seminar durch. Die Inhalte bereiten wir **nach Ihren Wünschen** gemeinsam vor.

Medienarbeit bei Inlandskatastrophen - ein Workshop für (ehrenamtliche) Einsatzkräfte (*Neu*)

Workshop

05.06.2024 (Hamburg)
27.11.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-OEF225>

Code: OEF225 * 295,00 Euro
Code: OEF225 * 270,00 Euro

Ob Hochwasser durch Starkregenfälle, Schneekatastrophe oder Zugunglück: Einsatzkräfte im Katastrophen- und Bevölkerungsschutz sind bei verschiedenen Anlässen auch im Inland gefordert. Dass die Öffentlichkeit zeitnah über Katastrophen informiert werden muss, liegt auf der Hand. Doch wie ist es machbar, professionelle Medienarbeit parallel stattfinden zu lassen, ohne dass die originäre Arbeit - im Einsatz für die betroffenen Menschen - dadurch beeinträchtigt wird? Und was unterscheidet eine Krise von einer Katastrophe im medialen Sinne? Wer darf wann was kommunizieren? Ziel des Workshops ist es, die - oft ehrenamtlich tätigen - Einsatzkräfte im Umgang mit den Medien sicherer zu machen und sie durch professionelles Handwerkszeug gezielt darauf vorzubereiten. Das Erarbeiten von Vorgehensweisen anhand von konkreten (mitgebrachten) Beispielen und ein Kamera-Training für das Üben von kurzen Statements runden den Workshop ab.

Schwerpunkte:

- Definition einer Inlandskatastrophe und deren Medienrelevanz
- Vorbereitung und Nachbereitung der Pressearbeit im Kontext einer Inlandskatastrophe
- Klärung von Rollen und Aufgaben
- Koordinierter Informationsfluss auf allen Ebenen: Abstufung der Kommunikation und Inhalte
- Wording, Timing und Instrumente (u. a. Kommunikationsplan)

Zielgruppe: (Ehrenamtliche) Einsatzleiter und Einsatzkräfte im Katastrophen- und Bevölkerungsschutz

Dozentin: Frau Gesine Pannhausen, freie Journalistin, Fotojournalistin und Kommunikationsberaterin

Medientraining: Professionell Sprechen vor Kamera und Mikrofon

Workshop

21.05.2024 (Berlin)
24.09.2024 (München)

<https://www.kbw.de/-OEF321>

Code: OEF321 * 270,00 Euro
Code: OEF321 * 295,00 Euro

Ziel des Workshops ist es, den Teilnehmenden Sicherheit für öffentliche Auftritte vor Kamera und Mikrofon zu vermitteln. Da auch Videos enorm gefragt sind, finden sich Mandatsträger:innen und Öffentlichkeitsarbeiter:innen immer häufiger vor einer Kamera wieder. Für Ungeübte lauern hier zahlreiche Fallen. Es gilt, einen souveränen Eindruck zu machen, Nähe zum:zur Zuschauer:in zu schaffen und in kurzer Zeit die Kernbotschaft zu platzieren. Die Teilnehmenden lernen, sich umfassend auf solche Situationen vorzubereiten und trainieren ihr Redeverhalten unter Live-Bedingungen, vom Videostatement über sachbezogene Befragungen, bis hin zu Krisen- und Überraschungsinterviews. Professionelle Analyse und gemeinsames Feedback geben die nötige Routine für alle Auftritte vor Kamera und Mikrofon.

Schwerpunkte:

- Arbeitsweise und Erwartungen verschiedener Medien
- Unterschiedliche Situationen vor Kamera und Mikrofon (TV/Video, Radio, Pressekonferenz, Livestream)
- Kernaussagen formulieren und in kurzen Statements vermitteln
- Nonverbale Kommunikation: Gestik, Mimik, Körpersprache
- Die Macht der Stimme
- Umgang mit Stress, Lampenfieber und Versprechern
- Bekleidungstipps
- Praktisches Training vor Kamera und Mikrofon

Zielgruppe: Politische Mandatsträger:innen und Verbandsvertreter:innen; Führungskräfte; Beschäftigte von Pressereferaten oder der Öffentlichkeitsarbeit bei Unternehmen/Organisationen/Behörden; Bedienstete, die regelmäßig oder gelegentlich in der Öffentlichkeit auftreten müssen

Dozentin: Frau Barbara Weidmann-Lainer, M.A., Multimedia-Journalistin und Trainerin

Krisenkommunikation - schnell und professionell meistern**Fachseminar**

11.09.2024 (online)
 25.02.2025 (online)
 16.09.2025 (online)

<https://www.kbw.de/-OEF221>

Code: OEF221 * 270,00 Euro
 Code: OEF221 * 270,00 Euro
 Code: OEF221 * 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, die Teilnehmenden auf die Kommunikation bei unvorhersehbaren Krisen vorzubereiten. Affären, Notfälle usw. - wenn sie eintreten, ist rasche und professionelle Kommunikation gefragt, um den größten Schaden abzuwenden. Bei Krisenkommunikation geht es immer um die Deutungshoheit. Diese geht durch die Krise verloren. Doch einfach zu schweigen, wäre der gänzlich falsche Weg - denn dann entgleitet die Kontrolle über Image und Reputation vollkommen. Die Teilnehmenden erfahren, was bei einer Krise getan werden kann.

Schwerpunkte:

- Rasch eine einfache Story definieren
- Diese Story ist die Grundlage der gesamten Kommunikation
- Prozessorientierte Kommunikation
- Chronologisch statt kausal
- Keine Mutmaßungen oder Anschuldigungen
- Niemals Lügen
- Menschlich bleiben und nicht den Verstand vergessen
- Die Story verbreiten

Zielgruppe: Führungskräfte und Beschäftigte, die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit betreiben

Dozentin: Frau Dr. Judith Innerhofer, Journalistin, Coachin, Medienberaterin

Brand- und Katastrophenschutz: Vollzugsaufgaben der Länder (*Neu*)**Online-Seminar**

01.10.2024

<https://www.kbw.de/-WEFUB412>

Code: WEFUB412 * 250,00 Euro

Aufgrund von zunehmenden Extremwetterereignissen in Folge des Klimawandels müssen die Behörden immer häufiger den Katastrophenfall ausrufen. Ziel des Online-Seminars ist es, einen Überblick über die für Feuerwehreinsätze praxisrelevanten Vorschriften des Brand- und Katastrophenschutzgesetzes, jeweils mit Bezug auf die Landesgesetze der Teilnehmenden zu erhalten.

Schwerpunkte:

- Grundsätzliche Regelungen der Landesbrandschutz-/Katastrophenschutzgesetze
- Rechtsfragen beim Feuerwehreinsatz
- Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen von Einsatzmaßnahmen
- Abgrenzung zu Aufgaben des Ordnungsbehördengesetzes und polizeilicher Aufgaben
- Bestellung von Vollzugsbeamt:innen
- Vollzug und Vollzugshilfe
- Zwangsmittel
- Haftungs- und versicherungsrechtliche Fragen
- Verantwortlichkeit von Einsatzkräften, Strafbarkeit

Zielgruppe: Beschäftigte der kommunalen Ordnungsämter und Feuerwehren, die mit Vollzugsaufgaben nach dem Brand- und Katastrophenschutzgesetzen betraut sind oder betraut werden sollen

Dozent: Herr Klaus Germer, Rechtsanwalt, Erster Stadtrat a.D.

Die meisten unserer Seminare werden auch als Online-Seminare via **Online-Zuschaltung** angeboten. Über das Format erkundigen Sie sich bitte auf unserer Internetseite www.kbw.de

Bevölkerungsschutz, Feuerwehr und Brandschutz

Einsatzplanung für Feuerwehren bei Extremwetterlagen

Fachseminar

10.09.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-RTB038>

Code: RTB038 * 270,00 Euro

Extremwetterlagen mit Starkregen, Stürmen sowie Hitzewellen häufen sich und sorgen für eine steigende Zahl an Feuerwehreinsätzen. Die Teilnehmer lernen, wie sie Extremwetterlagen durch eine vorausschauende Einsatzvorbereitung effektiv und sicher bewältigen sowie Alarm- und Einsatzpläne aufstellen können. Eigene Konzepte können mitgebracht werden.

Schwerpunkte:

- Extremwetterereignisse und ihre Schadensrisiken
- Gefährdungs- und Risikoanalyse
- Einsatzgrundsätze in Extremwetterlagen
- Ausstattungskonzepte und spezielle Geräte zur Abwehr wetterbedingter Gefahren
- Mobile Hochwasserschutzsysteme
- Einsatzorganisation in Flächenlagen
- Alarmplanung
- Einsatzvorbereitung, Einsatztaktik, Unfallverhütung und Einsatzgrenzen
- Unterstützungsangebote für Kommunen
- Zusammenarbeit zwischen Feuerwehren und Kommunen

Zielgruppe: Feuerwehr(führungs)kräfte (Wehrleitung Alarm- und Einsatzplanung), kommunale Mitarbeiter Sachbearbeitung Feuerwehr

Mitzubringende Arbeitsmittel: eigene Konzepte, falls vorhanden

Dozent: Herr Jörg Schrömgies, Berufsfeuerwehrmann, langjährige Erfahrung als Dozent für Feuerwehrwesen

Stromausfall (Blackout) - präventive Maßnahmen und rechtssichere Handlungsoptionen zur Aufrechterhaltung Kritischer Infrastrukturen für Kommunen

Fachseminar

18.04.2024 (Berlin)

12.09.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-FUB413>

Code: FUB413 * 295,00 Euro

Code: FUB413 * 295,00 Euro

Aufgrund knapper Energieressourcen sowie häufigerer Extremwetterereignisse müssen sich Kommunen präventiv mit der Gefahr eines Stromausfalls auseinandersetzen. Welche Vorbeugungsmaßnahmen zur Sicherstellung der Energieversorgung sie treffen und wie sie darin ihre Verwaltung und Feuerwehr schulen können, wird im Seminar vermittelt. Anhand eines Fallbeispiels zum Stromausfall lernen die Teilnehmenden, Gefährdungen Kritischer Infrastrukturen (KRITIS) zu erkennen, abzuwenden und die Daseinsvorsorge mit Energie zu gewährleisten.

Schwerpunkte:

- Grundlagen und Begriffe
- Betrachtungen zur aktuellen Stresssituation Kritischer Infrastrukturen (KRITIS) im Bereich Energieversorgung
- Möglichkeiten zur Steigerung der Resilienz
- Schockereignisse/Szenario-basierte Diskussion
- Aufbau und Aufgaben eines Verwaltungsstabes/Krisenstabes
- Vorbereitung eines Stresstests

Zielgruppe: Bürgermeister:innen, Wehrleiter:innen, stellv. Wehrleiter:innen, Wehrführer:innen, Verwaltungsstab

Dozent: Herr Jörg Schrömgies, Berufsfeuerwehrmann, langjährige Erfahrung als Dozent für Feuerwehrwesen

Feuerwehrbedarfsplanung: rechtssichere Erstellung eines Brandschutzbedarfsplans/Gefahrenabwehrplans (*Neu*)

Einführungsseminar

17.04.2024 (Berlin)

11.09.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-RTB082>

Code: RTB082 * 295,00 Euro

Code: RTB082 * 295,00 Euro

Im Rahmen der Gefahrenabwehr ist die Erstellung von Brandschutzbedarfsplänen eine gesetzlich vorgeschriebene und elementare Aufgabe der Kommunen unter Beteiligung ihrer Feuerwehr. Der Ermessensspielraum zur Festlegung des Sicherheitsstandards orientiert sich dabei an den entsprechenden landesrechtlichen Vorschriften. Ziele des Seminars sind die anwendungsbezogene Erarbeitung eines Brandschutzbedarfsplans auf der Grundlage einer Gefährdungs- und Risikoanalyse sowie die Erläuterung von möglichen Praxisproblemen.

Schwerpunkte:

- Aufstellen einer Feuerwehr samt Führungsaufbau
- Gefährdungs- und Risikoanalyse als Instrument zur Bemessung der notwendigen Fahrzeug- und Personalkapazitäten
- Erstellen eines Brandschutzbedarfsplans: Schutzziele sowie weitere Planungsziele und Planungsparameter
- Konzepte (Fahrzeugkonzepte)
- Rechtsvorschriften unter Berücksichtigung von Landesgesetzen der Teilnehmenden

Zielgruppe: Bürgermeister:innen; Führungskräfte und Bedienstete in Kommunalverwaltungen, die für das Feuerwehrwesen zuständig sind; Führungskräfte der Feuerwehren

Dozent: Herr Jörg Schrömgies, Berufsfeuerwehrmann, langjährige Erfahrung als Dozent für Feuerwehrwesen

Erfolgreiche Führung der Feuerwehr auf kommunaler Ebene (*Neu*)

Fachseminar	https://www.kbw.de/-RTB037
15.04.2024 (Berlin)	Code: RTB037 * 270,00 Euro
06.11.2024 (online)	Code: RTB037 * 270,00 Euro

Die Führung einer Feuerwehr auf kommunaler Ebene ist eine wichtige Aufgabe, die sowohl hohe fachliche, soziale als auch organisatorische Anforderungen an die Verantwortlichen (Wehrleiterin bzw. -führerin, Landrätin/Landrat, (Ober-)Bürgermeister:in) stellt. Als ein wesentlicher Bestandteil der Daseinsvorsorge, der Gefahrenabwehr und des Katastrophenschutzes in der Gemeinde muss die Feuerwehr in der Lage sein, schnell und effektiv auf unterschiedliche Notlagen zu reagieren. Das Seminar vermittelt, wie dies mit einer klaren Organisationsstruktur mit sicheren Entscheidungsbefugnissen, einer angemessenen Ausstattung sowie einer qualifizierten Aus- und Fortbildung der Einsatzkräfte gewährleistet werden. Außerdem zeigt es die Möglichkeit der Arbeitsentlastung mittels ausgewählter Hilfeleistungsgesetze auf.

Schwerpunkte:

- Gesetze und andere Rechtsvorschriften
- Leitung einer Feuerwehr als gesamtkommunale Aufgabe
- **Aufgaben:** Arbeit in unterstützenden Gremien/Verwaltungsstäben; Krisenprävention; Lagebilder und Notfallpläne; Aus- und Fortbildung; Unfallverhütung und Haftungsrecht; Beschaffung von Fahrzeugen, Geräten und Ausrüstung; Presse- und Öffentlichkeitsarbeit; Personalgewinnung
- Fallbeispiele

Zielgruppe: (Stellv.) Wehrleiter/-führer:innen; Bürgermeister:innen, Führungskräfte und Mitarbeiter kommunaler Verwaltungen, die für die Feuerwehr zuständig sind

Dozent: Herr Jörg Schrömgies, Berufsfeuerwehrmann, langjährige Erfahrung als Dozent für Feuerwehrwesen

Die Feuerwehr im Einsatz - Rechtspflichten, Satzungsfragen, Rechtsprechung, Praxis

Fachseminar	https://www.kbw.de/-RTB035
15.05. - 16.05.2024 (Berlin)	Code: RTB035 * 395,00 Euro
17.12. - 18.12.2024 (Berlin)	Code: RTB035 * 395,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, den notwendigen Überblick über die Rechtsfragen der Feuerwehr aus dem Blickwinkel eines ehemaligen Vorsitzenden Richters am Verwaltungsgericht zu vermitteln, dessen Kammer für diese Fragen seit vielen Jahren zuständig ist und der die Feuerwehrpraxis aus eigener Tätigkeit kennt. Die Feuerwehr gehört neben der Polizei und den Ordnungsbehörden zu den klassischen Bereichen der Gefahrenabwehr. Einrichtung, Veränderung, Unterhalt und Einsatz der Feuerwehr sind stets mit rechtlichen Anforderungen verknüpft, zumal die Feuerwehr zur Erfüllung ihrer Aufgaben mitunter auch in Rechte Dritter eingreifen muss. Von den damit verbundenen Rechtsfragen sind Stadt- und Gemeinderäte, Wehrleiter:innen, Einsatzleiter:innen, Gruppenführer:innen und auch jede Einsatzkraft betroffen.

Schwerpunkte:

- Rechtspflichten der Kommunen im Hinblick auf Einrichtung, Veränderung, Unterhaltung und Betrieb der Feuerwehr
- Kommunales Satzungsrecht zu Fragen der Feuerwehr (Feuerwehrsatzung, Kostenerstattungssatzung)
- Rechtsprechung zur Abrechnung von Einsatzkosten der Feuerwehr
- Change-Management im Bereich der Feuerwehr (Neuorganisation der Feuerwehr etwa nach kommunalen Gebietsreformen)
- Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz und Feuerwehr
- "Problemkameraden" - Pflichtverletzungen und sich daraus ergebende Disziplinarmaßnahmen bis zum Ausschluss aus der Feuerwehr
- Rechtsfragen bei Feuerwehreinsätzen
- Typische Führungsfehler im Rahmen des Feuerwehreinsatzes
- Haftung für das Handeln im Bereich der Feuerwehr
- Aktuelle Rechtsprechung zu Einzelfragen der Feuerwehr, ihres Einsatzes und der Kostenabrechnung

Zielgruppe: Mit Rechtsfragen der Feuerwehr befasste Mitglieder kommunaler Gremien; Mitarbeitende der Kommunalverwaltungen, insbesondere aus den Rechtsämtern und den für die Feuerwehr zuständigen Fachbereichen; Angehörige der Berufsfeuerwehren und Mitglieder Freiwilliger Feuerwehren

Mitzubringendes Arbeitsmittel: Landesbrandschutzgesetz

Dozent: Herr Dr. Karl-Heinz Millgramm, Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht a. D., Lehrbeauftragter an der Juristenfakultät einer Universität

Feuerwehrrecht, Kalkulation der Gebühren für Feuerwehreinsätze und Feuerwehrersatzrecht

Spezialseminar

18.04. - 19.04.2024 (online)
07.11. - 08.11.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-RTB020>

Code: RTB020 * 395,00 Euro
Code: RTB020 * 395,00 Euro

Die Einrichtung, Ausrüstung und Unterhaltung einer Feuerwehr ist eine wesentliche Aufgabe der kommunalen Daseinsvorsorge. Jede Gemeinde hat zur Verhinderung und Bekämpfung von Brand- und anderen Gefahren eine den örtlichen Verhältnissen angepasste Feuerwehr vorzuhalten. Eine Feuerwehrsatzung bietet die Grundlage, bestimmte Einsätze nach außen hin abzurechnen. Den Teilnehmern werden Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der Kalkulation und Erhebung von Gebühren für Feuerwehreinsätze vermittelt. Als Voraussetzung dafür wird die Kostenrechnung in ihren Bestandteilen und mit den feuerwehrspezifischen Besonderheiten ausführlich behandelt. Es werden außerdem die notwendigen Voraussetzungen vom rechtmäßigen Einsatz über einen inhaltlich vollständigen Einsatzbericht bis hin zu einem rechtmäßigen Abrechnungsbescheid behandelt.

Schwerpunkte:

- Die Kosten- und Leistungsrechnung - Grundlagen der Kostenrechnung
- Kalkulation einer Feuerwehrsatzung auf der Basis von Vollkosten: Kostenartenrechnung; Kostenstellenrechnung; Kostenträgerrechnung
- Rechtliche Regelungen im Satzungstext
- Entgeltpolitik, Kalkulationsprinzipien
- Erstellung eines Betriebsabrechnungsbogens
- Analyse des Einsatzbericht; notwendige Informationen und Angaben
- Entstehung und Festsetzung von Anspruchsgrundlagen
- Notwendige Inhalte eines Einsatzberichts als rechtliche Grundlage
- Rechtliche Vorgaben und notwendige Inhalte eines Abrechnungsbescheids
- Rechtsgrundlagen, Rechtsbegriffe, Grundsätze des Einsatzhandelns

Zielgruppe: Führungskräfte und Mitarbeitende kommunaler Verwaltungen, die im Bereich des Feuerwehrwesens tätig sind oder aus anderen Zusammenhängen mit der Problematik in Berührung kommen. Interessierte Angehörige von Berufs- und Freiwilligen Feuerwehren

Mitzubringende Arbeitsmittel: örtliche Feuerwehrsatzung, Brandschutzgesetz, Taschenrechner

Dozent: Herr Christoph Schöneborn, Verband der Feuerwehren in NRW

Gebührenkalkulation für die Feuerwehr im Land Brandenburg (*Neu*)

Fachseminar

21.11.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-RTB021>

Code: RTB021 * 270,00 Euro

Der Landtag Brandenburg hat mit dem Gesetzesentwurf vom 28.02.2019 einen wesentlichen Umbruch in der Finanzierung im Bereich des Brand- und Katastrophenschutzes in Brandenburg eingeleitet. In der nun gültigen Fassung des Brandenburgischen Brand- und Katastrophenschutzgesetzes (BbgBKG) können die Aufgabenträger des örtlichen Brandschutzes gem. § 45 Abs. 1 BbgBKG Gebühren nach dem Kommunalabgabengesetz aufgrund eigener Satzung anstatt wie zuvor mittels eines Kostensatzes erheben. Als Begründung für diese neue Gebührensystematik wurden die Erhöhung der Refinanzierungsquote sowie die Rechtssicherheit bei der Erstellung von Gebührenbescheiden und die Konzentration auf die Kernaufgaben für Feuerwehren im Land Brandenburg angeführt. Am Ende der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, individuelle Probleme zu erörtern und gemeinsam einen Lösungsweg für die jeweilige Praxis zu erarbeiten.

Schwerpunkte:

- Historische Herleitung - insbesondere zu den Motiven für eine Gesetzesänderung
- Systematische Einordnung: Bisheriger Weg über Kostenersätze; Änderungen der Rahmenbedingungen über das KAG Brandenburg - ein direkter Vergleich (vorher/nachher); Bewertung der alten Rechtsprechung: Berücksichtigung im Gebührenrecht?
- Aufbau einer konformen Kosten- und Leistungsrechnung: geeignete Umlageschlüssel; Behandlung der sog. Vorhaltekosten; Empfehlungen zum Ansatz des Kostendeckungsgrades inkl. Szenarioanalysen; das "öffentliche Interesse"
- Empfehlungen zur Satzungsstruktur: Mindestinhalte; Verweisungen

Zielgruppe: Beschäftigte der Gemeinden und Gemeindeverbände in Brandenburg, die mittelbar wie unmittelbar mit der Gebührenkalkulation im Bereich des BbgBKG befasst sind.

Mitzubringende Arbeitsmittel: Örtliche Gebührensatzung und Brandenburgisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz - BbgBKG

Dozent: Herr Marvin Pötsch, Master of Laws, Dozent für kommunales Finanzmanagement

Gebäudetechnischer Brandschutz

Fachseminar

19.06.2024 (Berlin)
11.12.2024 (Hamburg)

<https://www.kbw.de/-BAA121>

Code: BAA121 * 270,00 Euro
Code: BAA121 * 295,00 Euro

In kompakter praxisorientierter Form werden Grundlagen des "Gebäudetechnischen Brandschutzes" im Seminar vermittelt. Die Schwerpunkte liegen auf der brandschutztechnischen Planung und Ausführung von Anlagen der technischen Gebäudeausrüstung und Hinweisen für den Projektüberwacher.

Schwerpunkte:

- Baurechtliche und gesetzliche Anforderungen, MBO und VVTB
- Leitungsanlagen:
- Verankerung des gebäudetechnischen Brandschutzes im Bauordnungsrecht
- Erläuterungen zur Muster-Leitungsanlagen-Richtlinie und Muster-Lüftungsanlagen-Richtlinie
- Umsetzung der MLAR und M-LÜAR in der Praxis: Führung von Leitungen durch raumabschließende Bauteile; Leitungsanlagen in Rettungswegen; Erleichterungen für die Leitungsführung durch feuerhemmende Wände; Maßnahmen zum elektrischen Funktionserhalt im Brandfall; Praxisbeispiele
- Einführung/Überblick Brandmeldeanlagen

Zielgruppe: Führungskräfte und Mitarbeiter aus der Bauplanung, -ausführung und -überwachung bzw. dem Gebäudemanagement. Es sollten Grundkenntnisse aus der Musterbauordnung und im Bereich des Gebäudetechnischen Brandschutzes vorhanden sein.

Dozent: Herr Daniel Klopp, geprüfter Sachverständiger für gebäudetechnischen Brandschutz

Sicherheitskonzepte für Veranstaltungen

Fachseminar

15.05.2024 (Berlin)
27.11.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-ORC026>

Code: ORC026 * 270,00 Euro
Code: ORC026 * 270,00 Euro

Die Anforderungen an die Sicherheit öffentlicher Veranstaltungen werden stetig höher. Das Genehmigungsverfahren liegt in der Zuständigkeit der Länder und Kommunen, die die Sicherheitskonzepte der Veranstalter prüfen und in Rücksprache mit den anderen zuständigen Behörden die Genehmigung erteilen. Diese anspruchsvollen und verantwortungsvollen Tätigkeit erfordert fundiertes Wissen über den rechtlichen Rahmen, die Zuständigkeiten, die Akteure und die Mindestanforderungen an eine Veranstaltung, dessen Vermittlung Ziel des Seminars ist.

Schwerpunkte:

- Rechtliche Betrachtung von Veranstaltungen, Haftungsrisiken
- Risikoanalyse
- Genehmigungsverfahren und Genehmigungsbehörden
- Anforderungen an eine Veranstaltung (technisch, personell, materiell)
- Aufbau und Inhalte von Sicherheitskonzepten
- Praxiserfahrungen, Vergleiche von Sicherheitskonzepten
- Herausforderungen vor dem Hintergrund terroristischer Gefahren

Zielgruppe: Führungskräfte und Sachbearbeiter der öffentlichen Verwaltung (Länder und Kommunen), die mit der Prüfung und Genehmigung von Sicherheitskonzepten für Veranstaltungen betraut sind

Dozent: Herr Prof. Marcel Kuhlmeier, Professur für Risiko- und Krisenmanagement an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

Inhouse-Angebot

Fortbildung nach Maß.

Sie möchten eines unserer Seminare inhaltlich an die Anforderungen Ihres Unternehmens anpassen? Gern führen wir unsere Fortbildungen auch bei Ihnen vor Ort als Inhouse-Seminar durch. Die Inhalte bereiten wir **nach Ihren Wünschen** gemeinsam vor.

Rettungsdienst

Rettungsdienstliche Bedarfsplanung

Fachseminar

13.06.2024 (Köln)
05.10.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-RTA100>

Code: RTA100 * 295,00 Euro
Code: RTA100 * 270,00 Euro

In diesem Seminar sollen die Teilnehmenden mit den anerkannten Planungsparametern zur Ermittlung einer bedarfsgerechten rettungsdienstlichen Infrastruktur vertraut gemacht werden. Zudem werden die Grundprinzipien der rettungsdienstlichen Bedarfsplanung mit ihren Planungs- und Qualitätsparametern so vermittelt, dass die Teilnehmenden in die Lage versetzt werden, rettungsdienstliche Bedarfsplanungen qualifiziert zu begleiten bzw. deren Ergebnisse kritisch zu hinterfragen, ohne selbst die Planungsergebnisse berechnen zu müssen.

Schwerpunkte:

- Grundsätze einer rettungsdienstlichen Fachplanung
- Standortplanung von Rettungswachen
- Ermittlung der Fahrzeugvorhaltung (Notfallrettung und Krankentransport)
- Grundsätze der Ermittlung der Tischbesetzzeiten von Leitstellen
- Grundsätze der Personalbedarfsermittlung und -planung

Zielgruppe: Leiter und Mitarbeiter von Rettungsdiensten, von Kostenträgern und von anderen Leistungserbringern im Rettungswesen; Bedienstete von Kommunalverwaltungen, die mit Fragen des Rettungswesens befasst sind und die sich einen Überblick über die Grundlagen der rettungsdienstlichen Bedarfsplanung verschaffen wollen

Dozent: Herr Dr. Holger Behrendt, wissenschaftlicher Mitarbeiter und Gutachter mit Tätigkeitsschwerpunkten in der rettungsdienstlichen Berufsplanung

Benutzungsgebühren im Rettungsdienst

Fachseminar

07.05.2024 (Berlin)
04.12.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-RTA041>

Code: RTA041 * 270,00 Euro
Code: RTA041 * 270,00 Euro

Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über die rechtlichen Grundlagen der Benutzungsgebühren im Bereich des Rettungsdienstes. Außerdem lernen sie, die divergierenden landesrechtlichen Grundlagen in einen länderübergreifenden Gesamtzusammenhang einzubetten. Nach Abschluss des Seminars sind die Teilnehmer in der Lage, die Benutzungsgebühren im Rettungsdienst rechtssicher zu kalkulieren.

Schwerpunkte:

- Rechtsgrundlagen der Kalkulation
- Kosten- und Leistungsrechnung in der Gebührenkalkulation
- Differenzierung Leitstellengebühr/Rettungsdienstgebühr
- Problemfelder der Kalkulation

Zielgruppe: Mitarbeiter der Gemeinden und Gemeindeverbände, die mittelbar wie unmittelbar mit der Gebührenkalkulation im Bereich des Rettungsdienstes befasst sind

Mitzubringende Arbeitsmittel: Kommunalabgabengesetz und Rettungsdienstgesetz (jeweils für das heimische Bundesland)

Dozenten: Herr Dr. Holger Behrendt, wissenschaftlicher Mitarbeiter und Gutachter mit Tätigkeitsschwerpunkten in der rettungsdienstlichen Berufsplanung; Herr Marvin Pötsch, Master of Laws, Dozent für kommunales Finanzmanagement

Ihr Wissen ist gefragt!

Das Kommunale Bildungswerk e. V. sucht Sie als nebenamtliche:n Referent:in

Wie dieses Programmheft zeigt, führen wir pro Jahr eine Vielzahl von Fortbildungsveranstaltungen (Seminare und Tagungen) im gesamten Bundesgebiet durch. Wir legen großen Wert auf Praxisnähe. „Aus der Praxis für die Praxis“ ist das Leitmotiv unserer Kurse. Hierfür suchen wir fachkompetente Referent:innen.

Vielleicht haben auch Sie Interesse, Fortbildungsveranstaltungen für das Kommunale Bildungswerk e. V. durchzuführen?

Kontaktieren Sie uns gerne unter planung@kbw.de.

Inhouseweiterbildung

Ihre Vorteile im Überblick:

Inhouse-Veranstaltungen

- lohnen sich auch für kleinere Teilnehmergruppen
- sparen Reisekosten, Zeit und Personalressourcen
- sind in höchstem Maße individuell

Alle Fortbildungen führen wir wie im Programm ausgeschrieben und auch entsprechend Ihren Wünschen als Inhouse-Seminare bei Ihnen vor Ort durch. Das gilt gleichfalls für die modular gestalteten Studien- und Kompaktkurse, die eine vollständige berufliche Aufbau-Qualifizierung vermitteln.

Aktuelle Themen und weitere Informationen bietet unsere Homepage [https:// www.kbw.de/inhouse-schulungen](https://www.kbw.de/inhouse-schulungen).

Themen zu speziellen Aufgabenbereichen bereiten wir in gleicher Weise mit Ihnen inhaltlich vor, verpflichten fachkompetente Dozenten und organisieren alles um die Fortbildungsveranstaltung.

Zeigen Sie uns Ihren Bedarf an, wir erstellen Ihr individuelles Konzept und unterbreiten Ihnen gern ein persönliches Angebot.

Inhouse Weiterbildungsanfrage



Fax an: (030) 293350-19

E-Mail an: inhouse@kbw.de

Internet: <https://www.kbw.de/inhouse-schulungen>

Berliner Allee 125
13088 Berlin

Wir haben Bedarf an einem/mehreren Inhouse-Seminar/en

Seminarcode/Themenwunsch

Unser Terminwunsch

Sonstige Hinweise

- Setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Senden Sie uns bitte ein schriftliches Angebot.

Ihr Ansprechpartner

Kontaktdaten (Bitte geben Sie Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer an.)

Kundennummer (falls bekannt)

Teilnahmebedingungen

Mit der Anmeldung bzw. Abforderung eines Inhouse-Angebots werden diese Teilnahmebedingungen von den Teilnehmenden anerkannt.

1. Seminarorte

Sie sind bei den jeweiligen Veranstaltungen ausgewiesen. Die Seminarräume in Berlin sind rollstuhlgerecht.

2. Seminarzeiten

Tagesseminare beginnen in der Regel um 10:00 Uhr und enden um 16:30 Uhr.

Mehrtägige Seminare beginnen in der Regel am 1. Tag um 09:00 Uhr (Seminarende um 16:30 Uhr), an den Folgetagen um 08:00 Uhr (Seminarende am letzten Seminartag um 14:30 Uhr).

Einzelne Seminare haben eine abweichende Seminarzeit. Beachten Sie bitte hierzu die jeweilige Seminarausschreibung. Der Zeitumfang beträgt pro Seminartag 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten.

3. Teilnahmegebühren

Sie sind innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungslegung fällig. Die Rechnungen werden in der Regel elektronisch nach dem Seminar versandt. Umsatzsteuer wird auf Grundlage der Befreiungsvorschrift gem. § 4 Nr. 22 Buchstabe a UStG nicht berechnet. Die Kosten für die Tagungen umfassen in der Regel einen umsatzsteuerpflichtigen und einen umsatzsteuerfreien Teil. Einige modulare Kompaktkurse sind auf der Internetseite mit 0,00 Euro ausgepreist. Die genauen Teilnahmegebühren fallen in der bei dem jeweiligen Seminar genannten Höhe an. Der Rechnungsbetrag bei Tagungen enthält die Tagungsgebühren sowie eine Servicepauschale.

4. Rabattmöglichkeit

Auf Antrag können Kund:innen, die im 1. oder im 2. Halbjahr eines laufenden Jahres mindestens acht nichtrabattierte und nichtermäßigte Zwei- oder Drei-Tages-Seminare besucht haben, im Folgezeitraum (während 1 Jahres) ein weiteres Seminar in der Preiskategorie bis 245,00 Euro kostenlos belegen. Fachtagungen, Inhouseseminare und Kompaktkurse sind nicht rabattfähig. Nutzen Sie bitte auch die Möglichkeit des Abschlusses von Rahmenverträgen.

5. Veranstaltungsanmeldung

Die Anmeldung kann nur postalisch, per Fax, E-Mail oder über die Website des KBW e. V. erfolgen. Die Einladung zur Veranstaltung geht den Teilnehmenden bis spätestens **zwei Wochen vor Seminarbeginn** zu. Die Kund:innen werden gebeten, vor dem Erhalt dieser Bestätigung keine Flugscheine, Fahrkarten, Hotelzimmer etc. zu buchen

6. Stornierung und Widerruf

Kund:innen können die erfolgte Buchung von Veranstaltungen stornieren. Die kostenfreie Stornierung muss spätestens 14 Tage vor Beginn postalisch, per Fax oder E-Mail vorliegen (Datum des Poststempels, des Fax- oder E-Mail-Protokolls). Bei Tagungen muss die kostenfreie Stornierung binnen vier Wochen vor Tagungsbeginn zugehen. Erfolgt die Absage zu einem späteren Zeitpunkt – z. B. aus Krankheitsgründen, wegen kurzfristiger Haushaltssperre oder dienstlicher Verhinderung – ist eine Bearbeitungsgebühr von 50 Prozent der Teilnahmegebühr zu entrichten, mindestens jedoch 75,00 Euro, sofern kein Nachweis erfolgt, dass der uns hierdurch entstandene Schaden geringer ist. Bei Nichtteilnahme oder Absage am Werktag vor Veranstaltungsbeginn oder am Veranstaltungstag wird die volle Gebühr in Rechnung gestellt.

Verbraucher:innen mit gewöhnlichem Sitz oder Aufenthalt in einem Mitgliedstaat der europäischen Union (EU) oder des europäischen Wirtschaftsraum (EWR) steht das gesetzliche Widerrufsrecht zu.

7. Stornierungen von Hotelzimmern

Die Stornierungsfrist für Hotelzimmer, die über das Kommunale Bildungswerk e. V. gebucht wurden, beträgt prinzipiell 3 Werktage. Bei späterer Stornierung wird der volle Zimmerpreis fällig. Bitte beachten Sie, dass nur bei Buchung von Hotelzimmern über das Kommunale Bildungswerk e. V. der rabattierte Hotelzimmerpreis in Anspruch genommen werden kann. Bei Eigenbuchung gelten in der Regel höhere Preise, die Erstattung eines möglichen Differenzbetrages durch die Hotels erfolgt nicht. Reisen Sie nach 18:00 Uhr an, teilen Sie dies bitte unbedingt dem jeweiligen Hotel mit, da sonst Ihr Zimmer u. U. neu vergeben wird. Bitte prüfen Sie die Buchungsdaten der Hotelübernachtungen und melden Sie ggf. Unstimmigkeiten umgehend beim Kommunalen Bildungswerk e. V. Bei Abreise ist es erforderlich, zur Bezahlung der Rechnung an der Hotelrezeption auszuchecken. Über die Zahlungsmodalitäten informieren Sie sich bitte vorab im jeweiligen Hotel.

8. Absage von Seminaren

Wird durch das Kommunale Bildungswerk e. V. die Abhaltung einer zugesagten Veranstaltung unverschuldet (z. B. aufgrund unverschuldetem Ausfalls eines:iner Seminarleiter:in, für den:die kein:e, dem Leistungsprofil und Qualifikationen entsprechender Ersatzreferent:in gefunden werden kann) unmöglich, werden die Kund:innen unverzüglich über den Ausfall der Veranstaltung informiert. Bereits entrichtete Teilnahmegebühren werden ohne Abzug zurückerstattet. Bei Verhinderung eines:iner Referent:in übernimmt nach Möglichkeit eine:r dem Leistungsprofil und Qualifikationen entsprechender: andere:r Referent:in die Durchführung der Veranstaltung. Dieser Wechsel stellt keinen Stornierungsgrund dar. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung nach § 626 BGB bleibt hiervon unberührt.

9. Urheberrecht, Bild- und Tonaufnahmen, Datenschutz

Sämtliche von uns eingesetzte Seminar- und Tagungsunterlagen - in gedruckter oder digitaler Form – sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weitergabe an Dritte oder Veröffentlichung ist ohne Zustimmung von KBW bzw. des Referenten oder der Referentin unzulässig.

Unsere Fachtagungen werden teilweise dokumentiert. Mit Teilnahme an der Veranstaltung erklären sich die Kund:innen gleichzeitig einverstanden mit der Herstellung von Bild- und Tonaufnahmen von ihrer Person. Mit der Teilnahme stimmen die Kund:innen der Verbreitung und/oder zeitlich uneingeschränkter Speicherung und Zugänglichmachung des aufgenommenen Bild- und Tonmaterials im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit und Informationspolitik des Kommunalen Bildungswerk e. V. zu. Sollten die Kund:innen damit nicht einverstanden sein, bitten wir diese um Bekanntgabe gegenüber den Mitarbeitenden des Kommunalen Bildungswerk e. V. vor Ort oder vorab, sodass diesem Wunsch entsprochen werden kann.

Bei Online-Schulungen gilt die Sitzungsteilnahme nur für die angemeldete Person. Eine Weitergabe der übersandten Zugangsdaten ist zudem unzulässig. Ein Verstoß kann zu Nachforderungen führen.

Die Teilnehmenden erklären sich mit Ihrer Anmeldung zur Speicherung und Verarbeitung ihrer mit dem Anmeldeformular erteilten Stammdaten einverstanden. Die Daten werden ausschließlich zum Zweck der Seminar- und Tagungsverwaltung sowie -bewerbung erhoben und genutzt. Das Kommunale Bildungswerk e. V. gibt die Daten nicht an unbefugte Dritte weiter. Auf Verlangen der Kund:innen werden die Daten gelöscht, sofern dem gesetzliche Vorgaben nicht entgegenstehen.

10. Versicherungsschutz

Versicherungsschutz der Teilnehmenden durch den Veranstalter besteht nicht.

11. Sonstige Bestimmungen

Für sämtliche Rechtsbeziehungen zwischen den Parteien findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung, unter Ausschluss der Bestimmungen der United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG, „UN-Kaufrecht“). Bei Verbraucher:innen gilt dies nur insoweit, als hierdurch nicht die Anwendung zwingender Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der:die Nutzer:in seinen:ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat, ausgeschlossen wird.

12. Gerichtsstand

Sofern es sich bei dem:der Nutzer:in um einen Kaufmann:frau, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit Verträgen zwischen den Parteien der Sitz des Kommunalen Bildungswerk e. V.

Anmeldeformular

Katastrophenschutz, Feuerwehr- und Rettungswesen / 03-2024

Kundennummer



Anmeldemöglichkeiten beim KBW e. V.

Internet: www.kbw.de

E-Mail: info@kbw.de

Fax: 030-293350-39

Seminardatum

Gebühr

Seminarcode

Bitte ankreuzen: Präsenzteilnahme Onlineteilnahme

Anrede

Vorname

Nachname

Rechnungsanschrift (nach Möglichkeit Stempel):

Tätigkeit/Position

Telefon

Telefax

E-Mail-Adresse

Die kostenlose Stornierungsfrist bei Seminaren beträgt in jedem Fall 2 Wochen vor Seminarbeginn.

Wir erkennen die Teilnahmebedingungen (<https://www.kbw.de/teilnahmebedingungen>) und die Datenschutzerklärung (<https://www.kbw.de/datenschutzerklaerung>) des Veranstalters an.

Hotelzimmerreservierung

Ich bitte um Reservierung von _____ Einzelzimmer/n _____ Doppelzimmer/n

vom _____ bis _____ Preiskategorie bis _____ Euro/Nacht

Hotelwunsch / Bemerkungen: _____



Unser ❤️ schlägt für Bildung.

Das Kommunales Bildungswerk e. V. bietet seit über 30 Jahren berufsbegleitende Fortbildungen für die öffentliche Verwaltung, Unternehmen aller Branchen und Privatpersonen an. Jährlich nehmen über 50.000 Teilnehmer:innen an den innovativen Veranstaltungen egal ob in Präsenz, hybrid oder online teil. Die Mehrzahl der Seminare findet im modernen Bildungs- und Kulturzentrum Peter Edel in Berlin statt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.




Ihr Kommunales Bildungswerk e. V.



Kontakt.

-  Berliner Allee 125
13088 Berlin
-  +49 (0)30 293350-0
-  +49 (0)30 293350-39
-  info@kbw.de
-  www.kbw.de

Folgen Sie uns gern.

-  [KBW.e.V](https://www.facebook.com/kbw.e.v)
-  [kommunalesbildungswerk](https://www.instagram.com/kommunalesbildungswerk)
-  [www.linkedin.com/company/
kommunales-bildungswerk-e-v-](https://www.linkedin.com/company/kommunales-bildungswerk-e-v/)